

Halbjahresbericht JHA bis zum 01.06.2023 - ö -

Vorlagen-nummer	TOP-Betreff	Sitzung	Beschluss	begonnen	nicht begonnen	Sachstand
098/2023-4	Jährliche Fortschreibung der gesamtstädtischen Kindergartenbedarfe auf der Grundlage der Kindergartenbedarfsplanung 2021 - 2025	JHA 28.02.2023	Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen der statistischen Zahlen zur Bedarfsentwicklung zur Kenntnis. -Einstimmig- Für den Kindergartenneubau im Baugebiet ME 16 ist eine Entscheidung zur Vergabe der Trägerschaft vorzubereiten. Gleichzeitig besteht der Prüfauftrag für eine Ersatzeinrichtung der städtischen Einrichtungen „Baumhaus“ und „Windrad“. Vor diesem Hintergrund beauftragt der Ausschuss die Verwaltung mit der Prüfung, ob der Standort ME 16 als städtische Einrichtung entwickelt werden sollte unter Überführung der Plätze der genannten Einrichtungen in den Neubau bei sorgfältiger Berücksichtigung der Entwicklung der Kinderzahlen im Sozialraum Bornheim/Roisdorf. - Einstimmig –	x		Der Prüfauftrag über das weitere Vorgehen bei dem Kindergartenneubau im Baugebiet ME 16 ist in Bearbeitung – eine Beschlussvorlage der Verwaltung ist für die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 24.10.2023 geplant
102/2023-4	Anerkennung von Kindertageseinrichtungen als plusKITA gemäß §§ 44, 45 Kinderbildungsgesetz (KiBiz) ab dem Kindergartenjahr 2023/2024 für 5 Jahre	JHA 28.02.2023	Der Jugendhilfeausschuss beschließt 1. die Anerkennung der unten aufgeführten Kindertageseinrichtungen als plusKITA ab dem Kindergartenjahr 2023/2024 für fünf Jahre und 2. beauftragt die Verwaltung, den unter 1. anerkannten Kindertageseinrichtungen die entsprechenden Zuschüsse nach § 45 KiBiz zu gewähren. - Einstimmig –	x		Der Beschluss kann erst zum 01.08.2023 umgesetzt werden, da zu diesem Zeitpunkt das Kindergartenjahr 2023/2024 beginnt. Die Vorbereitungen für die Umsetzung des Beschlusses sind abgeschlossen.
308/2021-4	Antrag der SPD-Fraktion vom 04.05.2021 betr. Teilnahme am Projekt GesA – „Kommune mit Kindergesundheit“	JHA 01.09.2021	Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung 1. über ihr Mandat in dem Projektbeirat die Projektentwicklung der 2 Pilotkommunen zu begleiten und 2. auf der Grundlage der Projektergebnisse zu prüfen, ob eine Umsetzung von GesA nach Ablauf der Pilot-Projektphase Ende 2022 in Bornheim realisierbar ist. - Einstimmig -	x		Es gibt keinen neuen Sachstand seit der letzten Berichterstattung – auf die Vorlage 093/2023-1 wird verwiesen. Es fand seit dem 29.09.2022 keine Beiratssitzung mehr statt und es liegen auch keine weiteren Berichte zu Projektergebnissen aus den Pilotkommunen vor